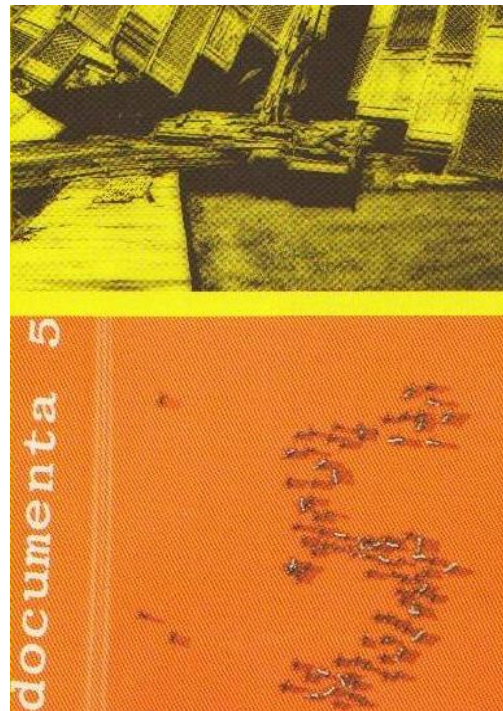
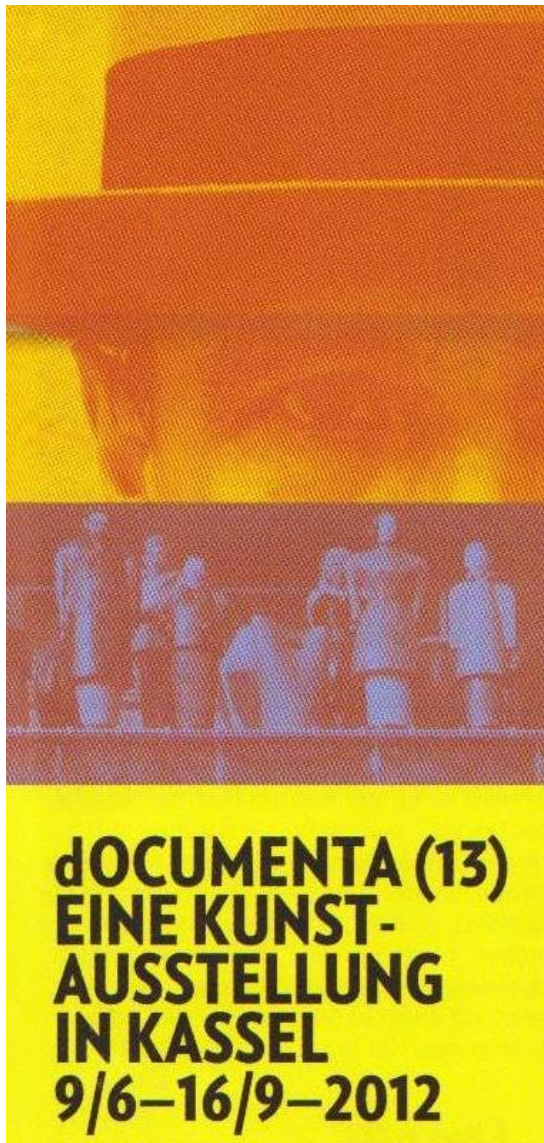


Verein für Briefmarkenkunde 1881 Kassel e. V.  
BDPh Nr. 04/048



Vereinsnachrichten Nr. 1/2012

Mai 2012



VEREINS-NACHRICHTEN für unsere Mitglieder und Freunde - erscheint 2 x jährlich - Nachdruck ist BDPH-Vereinen gestattet, bei Quellenangabe und gegen Übersendung eines Beleg-Exemplars.

Vorsitzender:  
Schriftführer und Geschäftsstelle:  
Kassierer:  
Internet :

Uwe Kirchhoff, Fr.-Ebert-Str. 30, 34266 Niestetal-H., Tel.: 0561-527927  
Markus Schaake, Burggrund 16, 34466 Wolfhagen, Tel.: 05692-2136  
Heinz Brödner, Breitscheidstr. 84, 34119 Kassel, Tel.: 0561-34126  
[www.briefmarkenverein1881-kassel.de](http://www.briefmarkenverein1881-kassel.de)

## **Ergebnisprotokoll der Mitgliederversammlung vom 05.02.2012**

Die Versammlung wurde mit den Vereinsnachrichten Dezember 2011 mit der folgenden Tagesordnung einberufen:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Wahl des Protokollführers
3. Ehrungen
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Bericht des Kassierers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache zu den Berichten
8. Entlastung des Vorstandes
9. Entscheidung über eingereichte Anträge
10. Verschiedenes

### **1. Eröffnung und Begrüßung**

Der Vorsitzende Kirchhoff eröffnet um 09:30 Uhr die Versammlung und begrüßt die anwesenden 32 Mitglieder und 9 Gäste. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung der Versammlung fest.

Die Versammlung gedenkt den verstorbenen Mitgliedern **Horst Lehmann** und **Walter Hewig**.

### **2. Wahl des Protokollführers:**

Zum Protokollführer wird Schriftführer Schaaake gewählt.  
Auf ihn entfallen 30 Ja-Stimmen, eine Gegenstimme und eine Enthaltung.

### **3. Ehrungen:**

Für langjährige Vereinsmitgliedschaft werden durch Treuenadel und Urkunde folgende Mitglieder geehrt:

15 Jahre        Heinz **Brödner** und Harald **Wulfert**

25 Jahre        **Dr. Sieghard Thyssen**

40 Jahre        Ludwig **Below**

Der nicht anwesende Dr. Thyssen bekommt Nadel und Urkunde zugesandt.

## 5. Bericht des Vorsitzenden:

Kirchhoff verliest folgenden Bericht:

Wie geplant und erfolgreich, wurden im abgelaufenen Geschäftsjahr 10 Tauschtage und ein Großtauschtag im Olof-Palme-Haus durchgeführt. Es war erfolgreich, dass die Teilnehmerzahl gegenüber den Vorjahren mit ca. 32 – 35 Mitgliedern und ca. 12 – 17 Gästen, sowie am Großtauschtag mit ca. 40 Mitgliedern und ca. 35 Gästen, gehalten werden konnte.

Wir finden es sehr gut, dass bei den Gästen zu den Tauschtagen und dem Großtauschtag Vereinsmitglieder aus den Vereinen Schwalmstadt, Bad Hersfeld, Paderborn, Fulda, Hofgeismar und Bad Wildungen unserem Verein die Treue halten. Wir hoffen, dass auch einige Vereinsmitglieder aus unserem Verein die Tauschtage der Gästevereine intensiv besuchen. Die bestehenden Tauschtermine mit den einzelnen Veranstaltungsorten wurden durch den Vorsitzenden im Laufe des Jahres bekannt gegeben. Das Nordhessentreff in Kirchhain wurde durch Herrn Schaaque besucht. Es fand die Verabschiedung von Herrn Göbl, statt. Am Landesverbandstag war keine Teilnahme möglich.

Der Mitgliederbestand hat durch Austritte und Todesfälle leider weiterhin abgenommen. Ende des Kalenderjahres 2010 waren 94 Mitglieder gemeldet, Ende des Jahres 2011 waren es leider nur noch 92 Mitglieder. Hier sind der Vorstand und alle Vereinsmitglieder gefordert, daran zu arbeiten, dass ein weiterer Mitgliederschwund durch Neuanmeldungen eventuell aufgefangen werden könnte. Auch das Thema Jugend und Jugendsammler sollte immer im Gespräch bleiben. Hiermit bedankt sich der Vorstand bei dem Sammlerfreund Schaaque für die Anfertigung der Vereinsnachrichten und Leitung der Geschäftsstelle. Ein Highlight des Jahres war die Vereinsfahrt in die Rhön. Trotz schlechten Wetters beim Start am Kreisel Kassel, fuhren wir mit guter Laune nach Fulda mit Führung im Bereich des Domplatzes und Innenbesichtigung. Anschließend besuchten wir die Wasserkuppe, hier standen ca. 1000 Harley Davidson Maschinen und zum Abschluss erfolgte eine Führung und Verkostung in der Apfelschaukeltrei bei Familie Krenzlers in Ehrenberg, Ortsteil Seiferts. Alle beteiligten Personen waren hell begeistert, sodass diese eintägige Vereinsfahrt in der Umgebung von Kassel, weiterhin in den Folgejahren durchgeführt werden sollte. Der Vorstand bemüht sich und wird rechtzeitig Orte und Termine bekannt geben. Der Vorstand wünscht allen Sammlerfreunden beste Gesundheit und erfolgreiche Tauschabwicklungen sowie interessante philatelistische Fachgespräche im Jahr 2012.

Der Vorsitzende berichtet weiterhin über die Verlegung des Tauschlokales vom Olof-Palme-Haus zum Eppo's Clubhaus und deren Gründe, die sich mit der Aufstellung und der Abräumung der Möbel begründet. Unseren Mitgliedern war es aufgrund Alters und Gesundheit nicht weiter zuzumuten gewesen, diesen Kraftakt zu bewältigen. Er beschreibt weiterhin die Vorteile des neuen Standortes durch Verkehrsanbindung, kostenlosen Parkplätzen und entsprechenden Verzehrmöglichkeiten. Er stellt weiterhin die neue Ausarbeitung von Herrn Mahlmann über die Posthilfsstelle Kassel-Waldau und Flughafen und Luftpostamt Kassel-Bettenhausen vor.

Der Vorsitzende teilt mit, dass im ersten Belegungsjahr keine Miete anfällt, jedoch vom Wirt erwartet wird, dass auch entsprechend verzehrt wird.

## **6. Bericht des Kassierers:**

Kassierer Brödner verliest den Kassenbericht für das Jahr 2011. Insgesamt hat sich der Kassenbestand geringfügig erhöht.

Der Bestand beträgt zum 31.12.2011 **plus 6.275,81 €.**

## **7. Bericht der Kassenprüfung für das Jahr 2011**

Kassenprüfer Kuss berichtet über die Kassenprüfung 2011 die er und Kassenprüfer Pape am 11.01.2012 durchgeführt haben.

Dabei wurden

- alle Buchungsvorgänge und
- die Salden der Konten (Bank-, Giro u. Bargeldkasse) geprüft,
- das vollständige Vorhandensein und die korrekte Ausstellung der Buchungsbelege festgestellt.

Kassenprüfer Kuss teilt mit, dass die Kassenprüfung am 11.01.2012 keinerlei Beanstandungen ergab. Das Kassenbuch wurde sehr sorgfältig und ordentlich geführt. Die Belege und deren Zuordnung zu den einzelnen Buchungsvorgängen waren vollständig und sehr übersichtlich gekennzeichnet. Das Vermögen und die Verbindlichkeiten des Vereines sind ordnungsgemäß erfasst und dargestellt. Auch die Mittelverwendung, soweit deren Prüfung in die Zuständigkeit der Kassenprüfer fällt, ergab keinen Anlass zu Kritik.

Kassenprüfer Kuss bescheinigt eine vorbildliche Kassenführung. Kassenprüfer Kuss beantragt, den Vorstand ungeschränkt für das Geschäftsjahr 2011 zu entlasten.

## **8. Aussprache zu den Berichten**

Beisitzer Theobald bittet um Befragung der Mitglieder in Bezug auf die Durchführung von Fachvorträgen, für welche Themen sich die Sammler interessieren. Stev. Vorsitzender Schleinitz verweist auf den bereits vorgemerkten Vortrag über Germania-Marken.

## **9. Entlastung des Vorstandes**

Sammlerfreund Kuss beantragt die Entlastung des Vorstandes. Der Vorstand wird ohne Gegenstimme und ohne Enthaltung entlastet.

## **10. Entscheidung über eingereichte Anträge**

Es sind keine Anträge eingereicht worden.

## **11. Verschiedenes:**

Sfr. Leidig bat bereits in der Vergangenheit um mehr Verzehr um das Tauschlokal halten zu können. Er hat wegen des Stellenabbaues an die Stadt Kassel geschrieben und unsere Situation in Bezug auf unser Tauschlokal Olaf-Palme-Haus geschildert und am 26.01.2012 ein Antwortschreiben erhalten. Er berichtet, dass die Möbelaufstellung bereits am Freitag und der Abbau nach unserem Tausch erfolgen konnte.

Er berichtet weiterhin über seine Jugendarbeit. Zur Zeit sind 2 – 3 Jugendliche in seiner Betreuung. Er bittet um Beisteuerung von Motivmarken an ihn.

Sfr. Bremer bittet um Durchführung einer fachbezogenen Vereinsfahrt im Test der Teilnehmerzahl zu einer Vergnügungsfahrt und bittet um Vorschläge.

Sfr. Theobald äußert die Befürchtung, dass die Ehepartner an einer fachbezogenen Vereinsfahrt kein Interesse haben und die Teilnehmerzahl an der Fahrt keinesfalls steigen wird. Er erwartet bei einer fachbezogenen Fahrt dann auch, dass jeder Sammlerfreund seinen Partner mitbringt.

Stev. Vorsitzender Knauf berichtet über die zu hohen Kosten für eine Vereinsfahrt z.B. nach Hannover zu einer Messe, rund 30 Teilnehmer sind hier mindestens erforderlich um die Kosten zu decken.

Schon seit Jahren steht der Vorstand als Vermittler für Fahrgemeinschaften für o.g. Fahrten zur Verfügung. Es wurde bisher nicht genutzt.

Sfr. Leidig bittet bei entspr. fachbezogenen Fahrt um Ausarbeitung eines Damenprogrammes. Weiterhin sollten Großtauschtage anderer Vereine angefahren werden.

Stev. Vorsitzender Schleinitz ergreift das Wort. Er erwartet Anmeldungen und Vorschläge von den Mitgliedern zur Durchführung von Fachvorträgen durch einen Spezialisten. Die Anmeldungen reichen bei Weitem nicht.

Er ist bereit, die Vorträge zu organisieren. Um die Unkosten zu decken, die auf jeden Fall anfallen, müssen mehr Anmeldungen erfolgen. Unkosten entfallen z. B. auf Fahrkosten usw.

Stev. Vorsitzender Knauf teilt mit, dass außer dem Vorstand keine Mitglieder an den bisherigen Vorträgen teilgenommen haben. Vorsitzender Kirchhoff weist auf eine erforderliche Mindestteilnehmerzahl hin. Gast, Herr Becker, bittet hierzu auch um Beteiligung der Nachbarvereine.

Ende der Versammlung: 10:30 Uhr.

gez. Kirchhoff

Schaake

## Personen – Personalien – Personen

### Eintritte und Austritte:

Keine

### Briefmarkenkatalog Luftfahrt

Die Motiv-Arbeitsgemeinschaft Luftfahrt e. V. hat unter der Leitung seines Vorsitzenden, Dr. Dietmar Steidel, einen überarbeiteten Band II ihres thematischen Briefmarkenkataloges Luftfahrt herausgegeben. Der Katalog enthält alle Luftfahrt-Ausgaben bis 2008 nach Motivkategorien gegliedert und mit Michel-Nummern versehen. Der Verein hat diesen Katalog zur Ausleihe angeschafft.

### 80 Jahre Briefmarkensammlergemeinschaft Hofgeismar 1932

Unser Nachbarverein in Hofgeismar feiert in diesem Jahr seinen 80. Geburtstag. Aus diesem Anlass findet am 28. und 29. Juli ein 1 Rahmenwettbewerb und eine Werbeschau in der Stadthalle in Hofgeismar statt. Für die Ausstellung sind die *Offene Klasse* und *Einstiegsklasse* vorgesehen. Für die Einstiegsklasse gelten die Regeln des BDPH. Für die 1 Rahmenausstellung werden noch Teilnehmer gewünscht.

Das Sonderpostamt ist am 28. Juli von 16.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Der 19. Hofgeismarer Großtauschtag findet am 29. Juli 2012 von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr in der Stadthalle Hofgeismar statt.

### Aufbau einer ausstellungsreifen Sammlung

Am 17.03.2012 fand im Vorfeld zur Jubiläumsausstellung des Vereines in Hofgeismar eine Infoveranstaltung zum Aufbau einer Sammlung durch unseren Landesverbandsvorsitzenden, Prof. Dr. Mörschel, statt. Von unserem Verein nahm Sfr. Schleinitz teil.

In der *Offenen Klasse* kann man seine Sammlung aufbauen, wie man das möchte. Anders ist das bei Exponaten, die von einer Jury bewertet werden sollen. Hierfür konnte Prof. Dr. Mörschel anhand von anschaulichen Beispielen zeigen, worauf es ankommt.

Informationsmaterial von der Veranstaltung wird uns vom Verein Hofgeismar demnächst angeboten. Unsere Mitglieder werden unterrichtet.

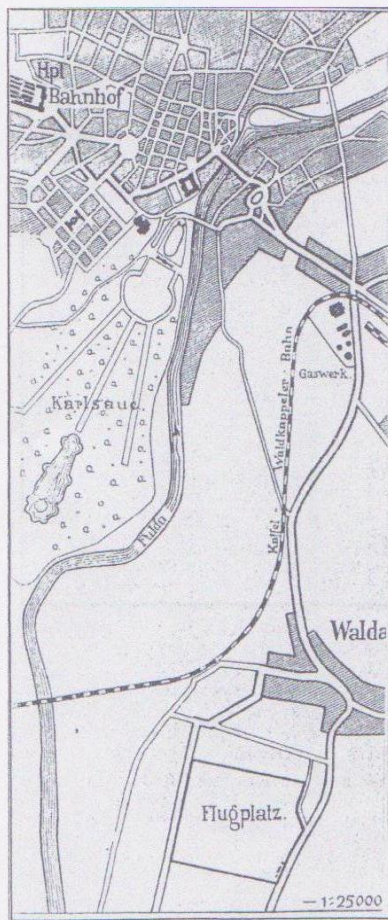


Aus der Chronik der Kasseler Post

**POSTHILFSSTELLE KASSEL – WALDAU, POSTARGENTUR KASSEL –  
FLUGHAFEN UND LUFTPOSTAMT  
KASSEL – BETTENHAUSEN**

Die Neubearbeitung der von Eduard Fiege im Dezember 2001 fertig gestellten Chronik zur POSTHILFSSTELLE KASSEL – WALDAU soll sowohl an den langjährigen Chronist der Kasseler Postgeschichte Eduard Fiege als auch an das diesjährige Bestehen des VEREINS FÜR BRIEFMARKENKUNDE 1881 KASSEL e.V. von nunmehr 130 Jahren erinnern.

Die 24 Seiten umfassende Dokumentation, DIN A4-Format, ist für einen Unkostenbeitrag von 3 € beim Vorstand erhältlich. Sie ist sowohl mit Abbildungen von Flugzeugen und Zeppelin als auch mit Luftpostbelegen ausgehender und eingehender Luftpost in schwarz-weiß und farbig ausgestattet.



**Die Eröffnung des Kasseler Flugverkehrs**

Kassel, 19. April. 1927

Bei strahlend schönem Wetter und sehr guter Fernsicht wurde heute vormittag der Flugverkehr auf allen Linien, die Kassel berühren, eröffnet. Zum Empfang der ersten Flugzeuge und zu einer Besichtigung des meisterhaft eingerichteten Flughafens hatten sich Vertreter der Stadtverwaltung, an ihrer Spitze Beigeordneter Henkel und Verkehrsdirektor Dr. Schumann, eingefunden. Außerdem hatte sich der Präsident der Oberpostdirektion Schenk und Oberregierungsrat Dr. Blänkner von der Reichsbahndirektion eingefunden. Das erste Flugzeug traf bereits 11.30 Uhr von Köln mit zwei Passagieren ein und flog in der Richtung nach Leipzig weiter. 11.45 Uhr flog ein zweites Verkehrsflugzeug nach Erfurt – München. Es war mit drei Passagieren voll besetzt. Darunter befand sich auch die Schauspielerin Fräulein Selander vom Kleinen Theater, die nach München flog. Das dritte Flugzeug traf kurz nach 1 Uhr von Hannover ein und fuhr nach Zürich weiter.

Es brachte einen Passagier von Hannover mit und nahm hier einen weiteren Flugzeuggast auf. In ununterbrochener Folge werden heute noch eine ganze Reihe Flugzeuge Kassel berühren.

Um 1.12 Uhr traf das Dortmunder Flugzeug ein. Jeder Flugzeugführer bekam vom Vertreter des Magistrats eine Flasche Sekt aus der Ratskellerei überreicht.

Kasseler Tageblatt, Nr. 180 vom 19.4.1927

### Anzeigen

Sammlerfreund Schaake sucht **Kleinbögen Sehenswürdigkeiten:**

Michel-Nr. 2301 Porta Nigra 100 ct

Michel.-Nr. 2322 Viermastbark Seute Deern 260 ct

**Bogen Blumen:**

Michel-Nr. 2462 Bechermalve 25 ct

**Bogen Frauen:**

Michel-Nr. 2305 Marie Jucharz 100 ct

2297 Ester von Kirchbach 144 ct

Gesucht jeweils postfrisch oder gestempelt mit ESST Berlin, einwandfrei ohne Fingerabdrücke; Tel. 05692/2136 oder beim Tauschtreffen

**Michel Katalog Deutschland Spezial 2012, Teil 1 für € 40,00  
abzugeben, Sfr. Heimann, Tel. 0561-401920**

### Termine - Termine - Termine

**Verein d. Baunataler Briefmarkenfreunde e. V.**

20.05., 17.06., 15.07., 19.08., 16.09., 21.10 \*., 18.11., 16.12.2012

ab 09:00 bis 12:30 Uhr im Haus der Vereine, Am Erlenbach 5, 34225 Baunatal

**\* Stadthalle Baunatal**

**Öffentlicher Großtauschtag 21. Oktober 2012 in der Stadthalle Baunatal**

Kontakt: Wolfgang Trzemzalski, Tel. 0561-524216

**Verein Hofgeismar**

Jeden 1. Montag im Monat, ab 19:30 Uhr, Gaststätte Hans im Glück

**Hofgeismarer Großtauschtag 29. Juli 2012 in der Stadthalle Hofgeismar**

Kontakt: 05671-3424 Herr Stern

**Bad Wildungen**

Jeden 1. und 3. Montag im Monat in der Gaststätte Rosenschlösschen

Kontakt: Gerhard Göbl, Tel. 05621/2463

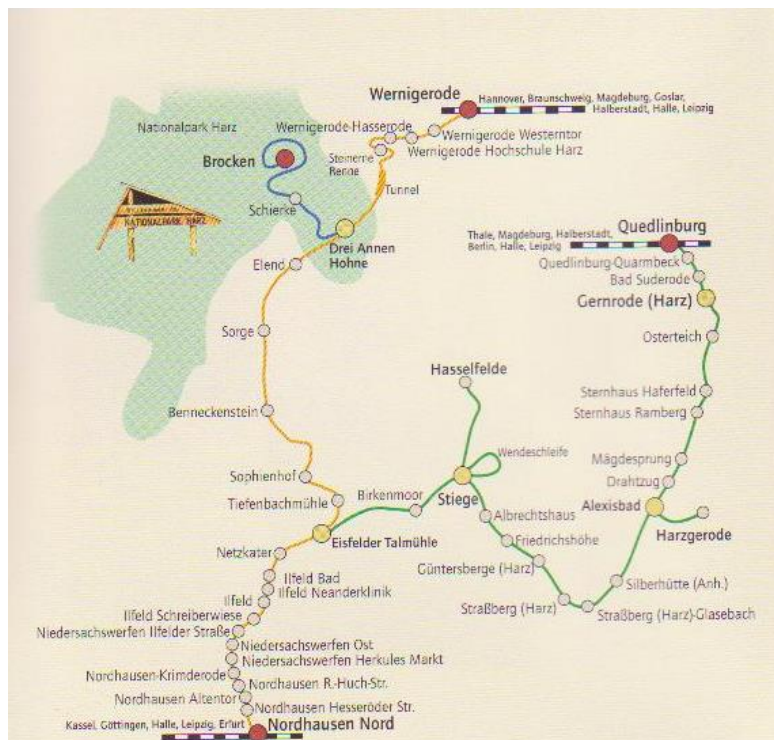
**Melsungen**

Jeden 4. Montag in der Stadthalle im Jägerzimmer

Kontakt: Ludwig Below, Tel. 05561/6665



## 125 Jahre Harzer Schmalspurbahnen Besuch des Bahnhoffestes Nordhausen



Streckennetz der  
HSB



# 125 Jahre Schmalspurbahnen im Harz

Selketalbahn  
am Heiligen  
Teich



Brockenbahn  
im Eckerloch

Harzquerbahn  
im Drängetal



Ansichten nach historischen Ansichtskarten um 1910  
Landesverband der Philatelisten in Sachsen-Anhalt e.V.



Die **Harzer Schmalspurbahnen GmbH** (HSB) in Wernigerode ist eine Eisenbahn-Gesellschaft, die ein ca. 140 Kilometer langes Netz von zumeist dampfbetriebenen Schmalspurbahnen im Harz betreibt. Es handelt sich heute um das längste zusammenhängende, dampfbetriebene Streckennetz in Europa. Dieses Netz mit der Spurweite von 1000 mm (Meterspur) besteht aus den drei Strecken: **Harzquerbahn, Selketalbahn und Brockenbahn**.

Die Harzer Schmalspurbahnen ist heute einer der letzten drei Schmalspurbahnen mit Güterverkehr in Deutschland. Im Personenverkehr wird die HSB heute überwiegend von Touristen und Ausflüglern genutzt. Der eigentliche Regionalverkehr spielt nur eine untergeordnete Rolle.

Die bekannteste Strecke ist die **Brockenbahn**. Auf ihr fahren im täglichen Regelverkehr ausschließlich mit Dampflokomotiven bespannte Züge auf der Strecke Wernigerode – Drei Annen Hohne – Brocken und zurück.

Die kompletten Untersuchungen und alle Instandsetzungsarbeiten werden im zentralen HSB-Bahnbetriebswerk Wernigerode Westerntor durchgeführt. Für spezielle Hauptuntersuchungen werden die Loks und Triebwagen jedoch in spezielle Ausbesserungswerke überführt. Die HSB bietet Führungen durch das Bahnbetriebswerk Wernigerode Westerntor an, welche trotz einiger moderner Technik nach wie vor eine typische Dampflokwerkstätte ist.

Das 125jährige Jubiläum wird in Nordhausen, Wernigerode und Gernrode mit Bahnhofsfesten begleitet. Hier steht auch das **Team Erlebnis Briefmarken** aus Hannover mit Sonderbelegen und Sonderstempeln bereit. Sonderstände mit Modellen der HSB, des Streckennetzes und Infostände über die Angebote der HSB ergänzen das Angebot.



Historische Straßenbahn  
in Nordhausen

## **Busfahrt am 18.08.2012**

### **Programmablauf:**

**Anreise nach Goslar**

**Stadtführung in Goslar, ca. 1,5 – 2 Stunden**

**Mittagspause zur freien Verfügung (Restaurantbesuch usw.)**

**Weiterfahrt nach Clausthal Zellerfeld**

**Besichtigung und Führung im Bergbaumuseum Oberharz**

**Weiterfahrt nach Walburg**

**Abendessen in der Wurschte-Scheune in Walburg**

**Preis: 49 € - 15 € Sponsoring des Vereines = 34 € pro Person**

**Anzahlung 10 € auf das Konto der Vereinskasse, schriftliche Anmeldung mit beiliegender Anmeldung erforderlich, Abgabe beim Schriftführer oder per Post.**

**Mindestteilnehmerzahl erforderlich**

Allen Mitgliedern und Freunden  
des Vereines wünschen wir einen  
schönen Sommer sowie alles  
Gute, Gesundheit und Wohlergehen.

Der Vorstand

